

(I bin a) Haberfeldtreiber

(T:Fini Busch/Hanse Schoierer M: Hanse Schoierer nach einer Volkswaise, Verlag: Autobahn GmbH)

G
I erinner´ mi no guad i war a kloana Bua,
D G
da geht amoi a Lehrer auf mei Muada zua,
G
Sie, sagt er, Frau, i muas Eahna wos sagn,
D G
es is a Kreiz mit dem Buam, er is so ungezogn.
D
Er rechnet ned, schreibt ned, malt koane Buiden,
G
passns auf, des werd amoi a ganz a ganz a Wuider.
G
D´ Muada hod gwoand, sie hods ned glaubt,
D G
wos soll i sagn, recht hod er ghabt.
G
Ref.: I bin a Haberfeld, Haberfeld, Haberfeldtreiber
D
Raucha, Saufa, vogeldwuide Weiber,
G
Treib mi rum bei der Nacht und schlaf am Tag,
D G
mei ganzes Lebn is a Haberfeld-Rock.
(2x)

Kurze Zeit drauf, i war a Ministrant,
da nimmt da Pfarrer mei Muada bei der Hand,
Sie, sagt er, Frau, mit dem Buam des hod koan Sinn,
ma möcht fast glaubn da steckt da Deife drin.
Er macht nur Blödsinn, duad im Beichstuhl raucha,
so oan kenna mir in unserer Kirch ned braucha.
D´ Muada hod gwoand, sie hods ned glaubt,
wos soll i sagn, recht hod er ghabt.
Ref. (2x)

A paar Jahr drauf, i war beim Bund,
da hams mi gschundn wia an Hund,
Mordsmäßig aufgladn gehts durchn Wald,
Bin ned weit kemma, da Sanka hod mi g´holt.
Da Feldweibel schreit: „So ein Oberidiot,
is a Schand für jeden richtign Soldat“,
D´ Muada hod gwoand, sie hods ned glaubt,
wos soll i sagn, recht hod er ghabt.
Ref (2x)

Und für jeden von uns und für den wuidesten Hund
Schlagt irgendwann amoi de letzte Stund
Und klopft dann der Boandlkramer bei mir oo
Und sagt: „Haberfeldtreiber, mia san droo!
Jetzt brauchst net jammern und net diskutier´n,
wo´s jetz hingehet, da werds di net friern!“
Dann zuck i die Achsel und sag: „Ja mei,
was is des is und was sei muass muaß sei!“ (Ref 2x)